

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2017/156
öffentlich		
Datum 18.12.2017	Aktenzeichen II.5 / 40.12.40	Federführend: Herr Tessmer

Betreff

Stormarnschule - Antrag auf Zustimmung zur Ernennung zur Europaschule durch das Land Schleswig-Holstein

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter		
Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss	11.01.2018			
Finanzielle Auswirkungen:		JA	X	NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung:				
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:				
	Statusbericht			
X	Abschlussbericht			

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ahrensburg stimmt der Ernennung der Stormarnschule zur Europaschule durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein zu (gem. Ziffer 2 der Grundsätze für die Ernennung zur Europaschule in Schleswig-Holstein).

Sachverhalt:

Die Stormarnschule hat mit Schreiben vom 24.11.2017 die Zustimmung zur Ernennung zur Europaschule durch die Stadt Ahrensburg beantragt (**siehe Anlage 1**).

Die Ernennung zur Europaschule erfolgt durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Das Ministerium hat bereits 2009 Grundsätze für die Ernennung zur Europaschule in Schleswig-Holstein verabschiedet (**siehe Anlage 2**).

Das Kriterienkatalog der Grundsätze (Punkt 3.1 bis 3.5) wird von der Stormarnschule wie folgt erfüllt:

3.1 Integration europäischer Themen

Die Stormarnschule hat ein Europa-Curriculum erstellt, das die europarelevanten Themen in nahezu allen Fächern und Jahrgängen dokumentiert. Besonders hervorzuheben sind in diesem Kontext unterrichtsergänzende Aktivitäten wie z. B. die Teilnahme an Workshops der „World Educational Alliance“, am Projekt „Model United Nations of Lübeck“, Studienfahrten in europäische (Haupt-) Städte, Informationsveranstaltungen zu Auslandsaufenthalten und europäischen Studiengängen im Rahmen des Abibac-Profiles (= Abitur + Baccalauréat) sowie musikalische Begegnungen mit Chören und Orchestern in unterschiedlichen europäischen Ländern.

3.2 Fremdsprachenlernen

Durch den bilingualen Englisch- und Geschichtsunterricht in der Mittelstufe sowie das Abibac-Profil, mit dem die Stormarnschule als einzige Schule Schleswig-Holsteins ein deutsch-französisches Doppel-Abitur anbietet, weist die Stormarnschule ein besonderes sprachliches Profil auf. Hervorzuheben ist in diesem Kontext auch die Möglichkeit zur Vorbereitung und Teilnahme an den international anerkannten Sprach-Prüfungen des „Cambridge Certificate“ und des „DELF“ (Diplôme d’Etudes de Langue Française“), das seit Jahren in Kooperation mit dem Centre Culturel Français in der Stormarnschule abgenommen wird. Regelmäßig unterrichten dort auch Fremdsprachenassistenten aus dem europäischen Ausland.

3.3 Projektorientierte Schulpartnerschaften und Praktika

Neben den musikalischen europäischen Begegnungsprogrammen bietet die Stormarnschule ihren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, an Austauschprogrammen mit drei französischen Partnerschulen, individuellen Auslandsaufenthalten im Rahmen des Brigitte Sauzay- und Voltaire-Programms, einem Schüleraustausch mit Polen und Bulgarien sowie Partnerschulen im außereuropäischen Ausland (China, USA) teilzunehmen. Als Repräsentantinnen/Repräsentanten Europas nehmen die Schülerinnen und Schüler der Stormarnschule dort seit mehreren Jahren an unterschiedlichen länderübergreifenden Workshops teil. Betriebspraktika im europäischen Ausland werden im Rahmen unseres Abibac-Profiles ebenfalls ermöglicht und unterstützt.

3.4 Personalqualifizierung und Personalentwicklung

Als zertifizierte ERASMUS+-Schule ermöglicht die Stormarnschule ihren Lehrkräften die Teilnahme an EU-finanzierten Fortbildungen im europäischen Ausland (z. B. im März 2018 an einer Fortbildung zur Implementierung europäischer Austauschprojekte in Spanien). Im Rahmen ihrer Mitgliedschaft in der „World Education Alliance“ nehmen Lehrkräfte regelmäßig an internationalen Workshops teil und fungieren selbst als Gastgeber. Regelmäßig hospitiert die Stormarnschule auch in den französischen Baccalauréats-Prüfungen ihrer Partnerschule in La Rochelle, koordiniert gemeinsame Projekte und nimmt im Rahmen des Abibac-Programms an deutsch-französischen Lehrerfortbildungen und Tandem-Workshops in Speyer und Sèvres teil.

3.5 Europaschule in der Region

Zur Außendarstellung ihrer europarelevanten Aktivitäten dokumentiert die Stormarnschule diese auf der Homepage, in der digitalen Schülerzeitung und im Jahrbuch bzw. macht sie über die örtliche Presse auch einem breiteren Publikum zugänglich. Durch die Zusammenarbeit mit international agierenden Betrieben im Rahmen von Schülerpraktika sowie die Öffnung nach außen, etwa für Konzerte mit europäischen Partnern (z. B. „Swinging Europe“ 2017), vermittelt sie den Europagedanken auch über die Grenzen der Schule hinaus.

Die Schulkonferenz der Stormarnschule hat dem Antrag auf Ernennung zur Europaschule am 23.05.2017 zugestimmt.

Finanzielle Konsequenzen für die Stadt Ahrensburg als Schulträger entstehen durch eine Ernennung der Stormarnschule als Europaschule nicht.

Ebenfalls soll der Namenszusatz „Europaschule“ nicht getragen werden (hier wäre die Zustimmung des Schulträgers gemäß § 10 Abs. 2 SchulG erforderlich).

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen:

Anlage 1: Antrag der Stormarnschule vom 24.11.2017

Anlage 2: Grundsätze des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur